

Erster Preis für die erfolgreiche Umsetzung eines Lehrauftrags

GEWINN Schüler der Conerus-Schule freuen sich über Erfolg

NORDEN/CFD – Sieben Doppelstunden lang hatten sich zehn Senioren und zehn angehende kaufmännische Assistenten für Wirtschaftsinformatik der Conerus-Schule für das Projekt „Schüler schulen Senioren“ aufeinander eingelassen. Die Senioren zeigten, dass sie nicht zum alten Eisen gehören und durchaus Bereitschaft besitzen, etwas Neues zu lernen; die Schüler hingegen bewiesen Ausdauer und die Fähigkeit sich auf einen anderen Ton einlassen zu können als den eigenen.

Jörn Westermann vom Bildungsverein n-21 ist einer der

Erfinder des Konzeptes, das mittlerweile im dritten Jahr erfolgreich ist. Er begrüßte die Gruppe aus Schülern und Senioren gestern im Lehrrestaurant der Conerus-Schule: „Uns war bei der Entwicklung wichtig, Computerkompetenz zu vermitteln, Schulen zu öffnen und Generationen zu verbinden.“

Nach den Herbstferien bereitete Lehrer Roland Ferter die Jugendlichen theoretisch auf ihren außerordentlichen Lehrauftrag vor. Offiziell endete der eigentliche Unterricht dann vor Ostern, grade noch rechtzeitig, um an der

Verlosung der n-21 teilzunehmen. Etwa 130 Lehranstalten in Niedersachsen haben insgesamt 8000 rund Senioren geschult.

Die Norder Schüler waren die glücklichen Gewinner des ersten Preises aus der Region Weser-Ems. Eine Urkunde über eine Summe von 1200 Euro war der Lohn ihrer intensiven Arbeit. „Das Geld ist noch nicht verplant“, äußerte Lehrer Roland Ferter. „Wir werden die Schüler aber in die Entscheidung mit einbinden.“ Eine Fortsetzung ist bei Interesse beider Seiten im nächsten Schuljahr geplant.



Jörn Westermann überreichte den ersten Preis für die erfolgreiche Umsetzung des Projektes „Schüler schulen Senioren“. Lehrer Roland Ferter (Mitte) war sichtlich stolz. FOTO: FOORTMANN